1. Lesen und Begreiflichkeit
2. Fingerfertigkeit
3. Applicatur
4. Applicatur die ungleiche Stimmen zusammen

Mus 445
7

170.

11
7

Partitur
M. Febr: 1737. — 29ten Lesung

3. Chor Alto.

J. J. J. A. J. 1737.

auf

auf

Lasset uns jauchzen

Herr Gott

Herr Gott

Herr Gott

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-445-07/0003
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Lungo e grato.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-445-07/0004
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-445-07/0005
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Hilf Herr Jesu lasse mir

stärke mich dein Geist

Herr deine Güte reiche so weit als deine Wolken gehen.

Herr deine Gerechtigkeit ist wie die starken Berge

Herr deine Gerichte sind eine große Tiefe

Du hilfst Menschen und Vieh

Wie köstlich ist deine Güte

Gott

Die Menschenkinder aber

Sie werden trunken werden

Denn bei dir ist die lebendige Quelle

Herr du wollest deine Güte

Und laß deine Gerechtigkeit

Laß mich nicht

Laß mich nicht

Laß mich nicht

Soli Deo Gloria

170.

11

Auf Ihro Hochfürstl. Durchl.
Jammern &c.

a.

2 Violin

Viola

Canto

Alto

Tenore

Basso

Da. Ego Mich
1737.

e
Continuo.

Ritorno.

Aufschlag Schluß.

Aufschlag Schluß Unfort

D Capo.

Aufschlag Schluß.

Choral.

Allein Gott in der Höh.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-445-07/0010
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violino. 1.

auf Cyps Sigr.

pp.

Recitat

Aria Da Capo.

Recitat

Cyprien mio.

p.

Largo e giusto.

Sopra Sr. Conrad Cyprian.

pp.

p.

pp.

Da Capo

Recitat

volti.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-445-07/0011
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Choral.

Alt-Stimme ob violin.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-445-07/0012
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violino 1.

auf der 3te Liss.

pp.

forte.

Recitat. Aria Capo Recit.

pp.

Offenmir.

pp.

Josefa Innich Eigenth.

pp.

forte.

pp.

Capo Recitat 6 C volti

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-445-07/0013
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Choral

all'unisono sempre

l'altro vol. tu piano

forz.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-445-07/0014
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violino. 2.

Recit | Aria | Recitat

D Capo

D Capo | Recitat

Viola

Recitat. | Aria Da Capo | Recitat.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-445-07/0016
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violone.

Auf Lust Dich anzuhören.

pp.

Recit:

Recit:

Aufklatschen Alla Capo

Alla Capo

Offne mir.

Laßt uns gehen.

Laßt uns Lieder singen.

pp.

2.

Rit.

1.

Capo

Recit:

Choral.

1.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-445-07/0018
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violoncello.

Auf das 3 Viertheil zurück.

pp.

Recit:

Recit:

Auf das 3 Viertheil zurück

Oftmahls.

Largo e gusto.

pp.

2.

3.

1.

Recit:

Choral.

Alt. ad libitum.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-445-07/0020
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Aria Recitat Aria

Voll unser süss und Ernsthaft Herr, mit

Jesu Unserm süssen garten jnnig offenbar sattig köstlich an jnnig timen Gottes

Rathsam diesem ranken Weg nimst scheinen dem süssen Wasser strömlein von

lauter Herlichkeiten, und ob gleich stets Sündlich stinkt, auss so wasset ab

unsere Schwachheit nimst, sie will sein Wort ganz ander denken. Das mag ja

Ein Heil sagen, ein klares Wort sindt man gleichwohl nimst ein.

Dictum

tacet

Je - - - sü reine Li - - - ne Wunder, fasst kein

man sterbe Verstand,

stand Je - - - sü; reine keusche Wunder

fasst - - fasst - - - kein man sterbe Verstand. Alle

Klugen diese Leben müssen dran müssen dran zu schanden werden,

Jesu ganz schlecht ein, stirn mir, ein- fold stehn

sagen, ein fold stehn sagen, auss so wird mir bald bekannt - - auss so

wird mir bald bekannt.

Capo Recitat

4.

Als Dann so will ich dir hold betrachten, und lieb an

dich die Welt vor nichts achten: ich wurdt mich bemühen, dir zu

willen stets zu erfüllen.

Alto.

Ach, lass dich mein Flehn jammern, erbarm dich, — Jesu, er

barm dich Jesu, Davids Sohn, erbarm dich Jesu, Jesu, Davids Sohn

du holder Nost, — die mich betroffen, ist keine Ar beit zu schwer

für, Von deinem Gnaden Thron, als nur von deinem Gnaden

Recitat. Aria Dapo. Recit. Aria.

Thron

hilf Jesu, dass ich stehen möge, wie mächtig mir dein Leiden sey.

mich mein Sach mit dir zu binden trägt, so stärke mich mit stehmir

bey, dass ich mich stell von dir in deinen Leyden kenne, bis ich von aller

Eitelkeit frey, von deinem Leiden Ganz den rechten Brauch nehme.

1.

Als dann, so werd ich deine Huld betrachten, und Lieb an

sich dir Welt nur nichts achten; ich werde mich bemühen, deinen

Willen, stets zu erfüllen.

Tenore.

Aria. Recitat. Aria. Recitat.

Öf- — ne mire dir Augen, öf- — ne mire dir Augen, das bitte ich — so die Winter an deinem Gesichte,

Aria. Recitat.

Ach denn so werd ich deine Hilfe betrachten, und lieb an dich die Welt vor nichts achten; ich werde mich benügen deinen Willen stets zu erfüllen.

Basso.

6.

Ach, lass dich unsers Kinds jammer erbarm dich doch.

Davids Sohn, erbarm – dich doch, Davids Sohn, Ja sol – ches

Noth sin sol – ches Noth die mich betroffen, ist keine Achtung sonst zu

hoffen, als mir von deinen Gnaden schon, von deinen Gnaden schon.

Die Blindheit ist die ~~grösste Noth auf dieser~~ allergrösste Noth auf dieser ganzen

Welt, sie ist ärger als der todt, das aergste in der Natur, das Liecht, er-

kent ein Blinder nicht, wie manches frommen Gnade loben. Auf gott, wie

Menschen sind in Sachen, die zum trost und steyl der Welt dienen, auf

binder, alle blind. Auf Herr erbarme dich unsrer Augen.

Da capo | Recitat | Aria | Dictum | Recit |

Da capo

1.

Als dann so werd ich deine Huld betrachten, und lieb an

dich die Welt vor nichts achten, ich werd mich bemühen deinen

Willen, stets zu erfüllen.